Anregungen zu "Standard– und Programmiertools für Unix"

Nr. 1, 17.04.2000

A 1 Welche shared Libraries braucht `/usr/bin/vi` unter

- NetBSD/sparc (etwa `kap01.studcs.uni-sb.de`)
- FreeBSD (etwa `xcip1.studcs.uni-sb.de`)?

A 2 Welches Fileformat hat `/usr/bin/vi` unter NetBSD/sparc und FreeBSD? Welche Object-Sections sind jeweils darin enthalten?

A 3 Die Befehle `ktrace` und `kdump` dienen zur Erstellung eines Traces eines Programmes, d.h. sie protokollieren die Systemaufrufe eines Programmes. Dies kann etwa nützlich sein, wenn man wissen will, welche Files ein Programm zu öffnen versucht. Führen Sie `ktrace /usr/bin/printenv` aus. Dies erzeugt eine Trace-Datei `ktrace.out`, deren Inhalt der `kdump` Befehl in lesbarer Form anzeigt (wobei `kdump | less` sehr nützlich ist). Welche Dateien versucht `/usr/bin/printenv` zu öffnen?

A 4 Schreiben Sie ein Bourne-Shell Script, welches sein 1. Argument als eine File-Extension auffasst und alle übrigen Argumente als Directories. Das Script soll alle Files, die in der gegebenen Extension enden in diesen Directories im Format von `ls -l` ausgeben. (Beispiel-Aufruf also: `extls .c /usr/src/usr.bin/vi`

A 5 Angenommen, man hat zwei Versionen einer Software in zwei Directory-Unterbäumen unter `src` und `src.old`. Man möchte nun ein `diff` dieser Versionen haben, wobei leere Diffs ignoriert werden sollen. Die Diffs der einzelnen Dateien sollen in einem Directorybaum derselben Struktur wie die Sourcebäume unter `diffs` abgelegt werden, z.B. das Diff von `src/front/main.c` und `src.old/front/main.c` unter `diffs/front/main.c.diff`. Benutzen Sie `find` in Verbindung mit dessen `-exec` Option und einem Shell-Script, welches die Diffs erzeugt.